Europäisches Parlament
2019-2024

Rechtsausschuss

2021/2007(INI)

24.6.2021

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 – 160

Entwurf eines Berichts
Marion Walsmann
(PE693.593v01-00)

Aktionsplan für geistiges Eigentum zur Förderung der Erholung und der Resilienz der EU
(2021/2007(INI))

Änderungsantrag 1
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk -1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 25. November 2020 über eine Arzneimittelstrategie für Europa,

Or. en

Änderungsantrag 2
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk -1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission vom 10. Februar 2020 mit dem Titel „Eine europäische Datenstrategie“,

Or. en

Änderungsantrag 3
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 20. Oktober 2020 zu den Rechten des geistigen Eigentums bei der Entwicklung von KI-Technologien (2020/2015(INI)),

Or. en

Änderungsantrag 4
Stéphane Séjourné, Marie-Pierre Vedrenne, Laurence Farreng, Stéphanie Yon-Courtin, Nicola Danti, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 6. Oktober 2015 mit Empfehlungen an die Kommission zur potenziellen Ausweitung des Schutzes geografischer Angaben der Europäischen Union auf nicht-landwirtschaftliche Erzeugnisse*[1a]*,
	_____
	[1a] Angenommene Texte, P8_TA(2015)0331.

Or. en

Änderungsantrag 5
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 10. Juli 2020 zur Strategie der EU im Bereich der öffentlichen Gesundheit für die Zeit nach der COVID-19-Pandemie (2020/2691(RSP)),

Or. en

Änderungsantrag 6
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 10. Juni 2021 zum Umgang mit der Herausforderung der weltweiten COVID-19-Pandemie: Folgen der Aussetzung des TRIPS-Übereinkommens der WTO für COVID-19-Impfstoffe, Behandlung, Ausrüstung und die Steigerung der Produktions- und Fertigungskapazitäten in Entwicklungsländern (2021/2692(RSP)),

Or. en

Änderungsantrag 7
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Entschließung des Parlaments zum Umgang mit der Herausforderung der weltweiten COVID-19-Pandemie: Folgen der Aussetzung des TRIPS-Übereinkommens der WTO für COVID-19-Impfstoffe, Behandlung, Ausrüstung und die Steigerung der Produktions- und Fertigungskapazitäten in Entwicklungsländern (2021/2692(RSP)),

Or. en

Änderungsantrag 8
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– gestützt auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 17**,**	– gestützt auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 17 ***Absatz 2***,

Or. en

Änderungsantrag 9
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– gestützt auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel 17,	– gestützt auf die Charta der Grundrechte der Europäischen Union, insbesondere auf Artikel ***8, 11 und*** 17,

Or. en

Änderungsantrag 10
Ibán García Del Blanco, Cristina Maestre Martín De Almagro, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– in Kenntnis des WTO-Übereinkommens über handelsbezogene Aspekte der Rechte des geistigen Eigentums (TRIPS-Übereinkommen),

Or. es

Änderungsantrag 11
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Verordnung (EU) 2021/241 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Februar 2021 zur Einrichtung der Aufbau- und Resilienzfazilität,

Or. en

Änderungsantrag 12
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Verordnung (EU) 2019/933 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Mai 2019 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 469/2009 über das ergänzende Schutzzertifikat für Arzneimittel,

Or. en

Änderungsantrag 13
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Richtlinie (EU) 2019/790 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über das Urheberrecht und die

verwandten Schutzrechte im digitalen Binnenmarkt,

Or. en

Änderungsantrag 14
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Richtlinie 2004/27/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 31. März 2004 zur Änderung der Richtlinie 2001/83/EG zur Schaffung eines Gemeinschaftskodexes für Humanarzneimittel,

Or. en

Änderungsantrag 15
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Richtlinie (EU) 2019/790 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 17. April 2019 über das Urheberrecht und die verwandten Schutzrechte im digitalen Binnenmarkt,

Or. en

Änderungsantrag 16
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Untersuchungsbericht der Kommission für den Pharmasektor von 2009,

Or. en

Änderungsantrag 17
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates mit Festlegung der EU-Prioritäten für die Bekämpfung der schweren und organisierten Kriminalität im EMPACT-Zyklus 2022–2025,

Or. en

Änderungsantrag 18
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den im Februar 2021 veröffentlichten gemeinsamen Bericht des EPA und des EUIPO zur Analyse auf Unternehmensebene über Rechte an geistigem Eigentum und Unternehmensleistung in der

Europäischen Union,

Or. en

Änderungsantrag 19
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die vertiefte Analyse „Standard Essential Patents and the Internet of Things“ vom Januar 2019 (PE608.854),

Or. en

Änderungsantrag 20
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass ein ***starker*** Schutz und eine starke Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums, die in der Wirtschaft der EU einen hohen Stellenwert haben, von ***wesentlicher*** Bedeutung sind;	A. in der Erwägung, dass ein ***ausgewogener*** Schutz und eine starke Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums, die in der Wirtschaft der EU einen hohen Stellenwert haben, ***sowie der Aufbau und die Resilienz der EU*** von ***grundlegender*** Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 21
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass ein starker Schutz und eine starke Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums, die in der Wirtschaft der EU einen ***hohen*** Stellenwert haben, von wesentlicher Bedeutung sind;	A. in der Erwägung, dass ein starker Schutz und eine starke Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums, die in der Wirtschaft der EU einen ***sehr wichtigen*** Stellenwert haben, von wesentlicher Bedeutung sind;

Or. en

Änderungsantrag 22
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. wohingegen Investitionen in immaterielle Güter signifikant weniger von der Wirtschaftskrise 2008 betroffen waren, was das Potenzial von Vermögenswerten aus geistigem Eigentum bei der Schaffung von wirtschaftlicher Stabilität und Wachstum, das mehr sichere und stabile Arbeitsplätze ermöglicht, zeigt;

Or. en

Änderungsantrag 23
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass Studien zeigen, dass KMU, die Rechte geistigen Eigentums nutzen, schneller wachsen und widerstandsfähiger gegen wirtschaftliche Abschwünge sind und daher einen sichereren und stabileren Arbeitsmarkt in

Sektoren mit Bezug zum Schutz geistigen Eigentums bieten; in der Erwägung, dass dies auf eine positive Korrelation zwischen dem Besitz von Rechten des geistigen Eigentums und der Qualität und Stabilität der Beschäftigung hinweist und somit die Forderung an die Unternehmen rechtfertigt, sicherzustellen, dass sich der durch den Besitz von Rechten des geistigen Eigentums ermöglichte Anstieg des Einkommens pro Mitarbeiter auch in den Arbeitsbedingungen der Arbeitnehmer widerspiegelt, auch und nicht beschränkt auf Löhne;

Or. en

Änderungsantrag 24
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass wissensintensive Industriezweige eine Quelle von Wachstum ***und Wohlstand*** sind; in der Erwägung, dass sie zwischen 2012 und 2016 fast 30 % aller Arbeitsplätze und fast 45 % der gesamten Wirtschaftstätigkeit (BIP) in der EU ausmachten, wie aus dem Analysebericht 2019 des Europäischen Patentamts (EPA) und des EU-Amts für geistiges Eigentum (EUIPO) hervorgeht[8];	B. in der Erwägung, dass wissensintensive Industriezweige eine Quelle von Wachstum sind; in der Erwägung, dass sie zwischen 2012 und 2016 fast 30 % aller Arbeitsplätze und fast 45 % der gesamten Wirtschaftstätigkeit (BIP) in der EU ausmachten, wie aus dem Analysebericht 2019 des Europäischen Patentamts (EPA) und des EU-Amts für geistiges Eigentum (EUIPO) hervorgeht[8];
[8] EPA, EUIPO: Schutzrechtsintensive Wirtschaftszweige und Wirtschaftsleistung in der Europäischen Union: Branchenanalysebericht, 3. Auflage, September 2019.	[8] EPA, EUIPO: Schutzrechtsintensive Wirtschaftszweige und Wirtschaftsleistung in der Europäischen Union: Branchenanalysebericht, 3. Auflage, September 2019.

Or. en

Änderungsantrag 25
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Entwicklung und der Fortschritt der wissensbasierten Industrien in erheblichem Maße von den Vorschriften für Rechte des geistigen Eigentums abhängen, insbesondere von der Gewährleistung eines wirksamen Schutzes durch einheitliche Rechtsvorschriften für Patente, Marken, Geschmacksmuster, Urheberrechte und verwandte Schutzrechte, geografische Angaben und den Schutz von Pflanzensorten sowie durch eine angemessene und harmonisierte Anwendung der Vorschriften für den Schutz von Geschäftsgeheimnissen;

Or. ro

Änderungsantrag 26
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass Industrien mit starkem Schutz geistigen Eigentums qualitativ bessere Arbeitsplätze mit besseren Arbeitsbedingungen und Entlohnung bieten; in der Erwägung, dass Mitarbeiter in Unternehmen mit hoher Wertschöpfung in Bezug auf Rechte an geistigem Eigentum im Durchschnitt eine rund 20 % höhere Entlohnung erhalten; in der Erwägung, dass die detaillierte Analyse der KMUs zeigt, dass, obwohl nur 9 % der KMUs auf

Rechte an geistigem Eigentum angewiesen sind, sie bis zu 68 % höhere Einkommen pro Mitarbeiter generieren und die Löhne, die von Besitzern von Rechten an geistigem Eigentum gezahlt werden, im Durchschnitt 19,3 % höher sind als die von Firmen, die keine Rechte an geistigem Eigentum besitzen, insbesondere im Fall von Patenten;

Or. en

Änderungsantrag 27
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Ausnahme der Bolar-Bestimmungen die Entwicklung von Generika und Biosimilar-Arzneimitteln für die behördliche Zulassung während des Schutzes des geistigen Eigentums des Referenzprodukts erlaubt, um einen schnellstmöglichen Markteintritt und freien Wettbewerb nach Ablauf des geistigen Eigentums sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 28
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass geistiges Eigentum gemäß Artikel 17 der Charta der Grundrechte der Europäischen Union ein Grundrecht ist;

Or. en

Änderungsantrag 29
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass diese Tatsachen auch darauf hinweisen, wie wichtig es ist, Anreize zu schaffen und den KMU zu helfen, ihre Rechte des geistigen Eigentums zu schützen und zu besitzen, insbesondere indem sichergestellt wird, dass die Verfahren klar sind und vereinfacht werden, da eine höhere Anzahl erfolgreicher KMU direkt zu einer höheren Anzahl verfügbarer Arbeitsplätze führt;

Or. en

Änderungsantrag 30
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bc. in der Erwägung, dass europäische Innovatoren bei grünen Technologien führend sind, einen Großteil der grünen Patente halten und über starke Portfolios geistigen Eigentums in Technologien wie Anpassung an den Klimawandel, Kohlenstoffabscheidung und -speicherung, Wasser- und Abfallbehandlung verfügen;

Or. en

Änderungsantrag 31
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bd. in der Erwägung, dass, wie die Kommission in ihrer Mitteilung feststellt, die Entwicklung eines florierenden Gesundheitsökosystems in Europa ein transparentes System von Anreizen für geistiges Eigentum erfordert, durch das Innovation gefördert und gleichzeitig effektiver Zugang zu erschwinglichen Arzneimitteln sichergestellt wird;

Or. en

Änderungsantrag 32
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Be. in der Erwägung, dass es notwendig ist, die Aufwertung und den Einsatz von Forschung und Entwicklung in Europa zu fördern, was durch die Tatsache veranschaulicht wird, dass im Bereich der KI nur eine Minderheit der Patentanmelder weltweit Europäer sind, obwohl ein erheblicher Prozentsatz der hochwertigen Veröffentlichungen über KI aus Europa stammt;

Or. en

Änderungsantrag 33
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bf. in der Erwägung, dass 93 % der gesamten Warenausfuhren der EU in die übrige Welt auf Wirtschaftszweige mit hohem Schutz geistigen Eigentums entfallen;

Or. en

Änderungsantrag 34
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Erwägung B g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bg. in der Erwägung, dass die COVID-19-Pandemie die geopolitische Bedeutung von Maßnahmen zum Schutz des geistigen Eigentums aufgezeigt hat;

Or. en

Änderungsantrag 35
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. unterstützt die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene,	1. unterstützt die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, der

damit Investitionen sich rentieren, für die Erholung der Wirtschaft nach der COVID-19-Pandemie und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist***;***	eine Rendite von Investitionen ermöglicht, besonders wichtig für die wirtschaftliche ***und soziale*** Erholung von COVID-19 und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in Europa ist***, wo Innovation auch dem Zweck dient, zum Gemeinwohl der Gesellschaft beizutragen***;

Or. en

Änderungsantrag 36
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. unterstützt die Kommission bei der ***Umsetzung*** ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit Investitionen ***sich rentieren***, für die Erholung ***der Wirtschaft*** nach der COVID-19-Pandemie und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist;	1. unterstützt die Kommission bei der ***Erreichung der Ziele*** ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster ***und ausgewogener*** Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit ***der grüne und digitale Wandel sowie die Rentabilität der*** Investitionen ***möglich sind***, für die ***soziale und wirtschaftliche*** Erholung nach der COVID-19-Pandemie und ***für*** die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 37
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. unterstützt die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit Investitionen sich rentieren, für die Erholung der Wirtschaft nach der COVID-19-Pandemie und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist;	1. unterstützt die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit Investitionen sich rentieren, für die Erholung der Wirtschaft nach der COVID-19-Pandemie***, für die Rechtssicherheit*** und ***für*** die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist;

Or. ro

Änderungsantrag 38
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. ***unterstützt*** die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit Investitionen sich rentieren, für die Erholung der Wirtschaft nach der COVID-19-Pandemie und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft in der Union besonders wichtig ist;	1. ***würdigt*** die Kommission bei der Umsetzung ihres Aktionsplans für geistiges Eigentum vom November 2020, da ein starker, robuster Schutz der Rechte des geistigen Eigentums auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene, damit Investitionen sich rentieren, für die Erholung der Wirtschaft nach der COVID-19-Pandemie und die Schaffung einer digitalen und weltweit wettbewerbsfähigen nachhaltigen Wirtschaft ***und Einhaltung der DSGVO*** in der Union besonders wichtig ist;

Or. en

Änderungsantrag 39
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. nimmt zur Kenntnis, dass der Schutz der Rechte des geistigen Eigentums (IPR) kreative, erfinderische und innovative Tätigkeiten fördert, und daher die größte Anzahl von Menschen von diesen Tätigkeiten profitiert; stellt fest, dass es notwendig ist, die Urheber, nämlich die Erfinder, Innovateure und Autoren dieser Tätigkeiten anzuerkennen, und dass es durch diese Anerkennung für sie möglich wird, eine Entlohnung für ihre Bemühungen zu erhalten; tritt für das Recht der Kunstschaffenden ein – egal ob es sich um eine einzelne Person oder eine Einrichtung mit eigener Rechtspersönlichkeit handelt –; um Dritte daran zu hindern, ohne Zustimmung der und Entlohnung für die Kunstschaffenden auf ausbeuterische Weise von dem geschaffenen Werk zu profitieren; weist erneut darauf hin, dass durch das Versäumnis, diesen Schutz zu gewähren, Nachahmung und Produktpiraterie gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 40
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. fordert die Kommission auf, die Innovationsfähigkeit europäischer Unternehmen auf der Grundlage einer umfassenden Regelung für geistiges

Eigentum weiterhin zu unterstützen, um den wirksamen Schutz ihrer FuE-Investitionen aufrechtzuerhalten, angemessene Einkommen durch die Lizensierung zu sichern und gleichzeitig auch künftig offene Technologiestandards auszuarbeiten, mit denen Wettbewerb und Wahlmöglichkeiten sowie die Beteiligung der EU-Industrie an der Entwicklung von Schlüsseltechnologien weltweit gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 41
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. hebt hervor, dass als Vorbereitung auf die nächste weltweite Krise dringend Entscheidungen getroffen und politische Weichen gestellt werden müssen, um Lösungen für die langfristige Widerstandsfähigkeit der Gesellschaft zu finden, um insbesondere ein industrielles Ökosystem für Wirtschaftszweige geistigen Eigentums zu konzipieren, in dem das Gleichgewicht zwischen den verschiedenen Interessen angesichts der Umstände gebührend berücksichtigt wird, damit die EU auf Krisen agil reagieren kann;

Or. en

Änderungsantrag 42
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. weist erneut darauf hin, dass in der Verordnung zur Einrichtung der Fazilität für Aufbau und Resilienz gefordert wird, dass bei Investitionen in digitale Technologien die Grundsätze der Interoperabilität, der Energieeffizienz und des Schutzes personenbezogener Daten beachtet, die Beteiligung von KMU und Start-ups ermöglicht und der Einsatz von Open-Source-Lösungen gefördert wird; ist der Meinung, dass das gesamte System des geistigen Eigentums auf dieses Ziel ausgerichtet sein sollte;

Or. en

Änderungsantrag 43
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
KMU	***Erleichterter Zugang zu und gemeinsame Nutzung von Assets mit Schutz geistigen Eigentums für KMUs und für das öffentliche Interesse***

Or. en

Änderungsantrag 44
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. hebt hervor, dass die Rechte des geistigen Eigentums für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) viele Vorteile haben***,*** ***da*** KMU, die Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind, ***68 %*** höhere Einnahmen pro Arbeitnehmer ***erzielen*** als KMU, die nicht Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind; ist daher besorgt darüber, dass nur etwa 9 % der KMU Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind; begrüßt daher die Gutscheine im Hinblick auf geistiges Eigentum („IP-Voucher“), die Überprüfung des geistigen Eigentums („IP-Scan“) und andere Initiativen der Kommission und des EUIPO, mit denen KMU dabei unterstützt werden sollen, ihre Rechte des geistigen Eigentums optimal zu nutzen***;***	2. hebt hervor, dass die Rechte des geistigen Eigentums für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) viele Vorteile haben***; unterstreicht, dass Industrien mit starkem Schutz geistigen Eigentums qualitativ bessere Arbeitsplätze mit besseren Arbeitsbedingungen und höherer Entlohnung bieten; betont***, dass KMU, die Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind, ***68 %*** höhere Einnahmen pro Arbeitnehmer ***generieren und die gezahlten Löhne 20 % höher im Gegensatz zu*** KMU ***ausfallen***, die nicht Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind; ist daher besorgt darüber, dass nur etwa 9 % der KMU Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind; begrüßt daher die Gutscheine im Hinblick auf geistiges Eigentum („IP-Voucher“), die Überprüfung des geistigen Eigentums („IP-Scan“) und andere Initiativen der Kommission und des EUIPO, mit denen KMU dabei unterstützt werden sollen, ihre Rechte des geistigen Eigentums optimal zu nutzen ***und bittet die Kommission, zu erwägen, ähnliche Initiativen für alle Arten von Rechten von geistigem Eigentum (IP) zu starten***;

Or. en

Änderungsantrag 45
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

2. hebt hervor, dass die Rechte des geistigen Eigentums für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) viele Vorteile haben***, da KMU, die Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind, 68 % höhere Einnahmen pro Arbeitnehmer erzielen als KMU, die nicht Inhaber von Rechten des geistigen Eigentums sind;*** ist daher besorgt darüber, dass ***nur etwa 9 % der KMU Inhaber von Rechten des*** geistigen Eigentums ***sind***; begrüßt daher die Gutscheine im Hinblick auf geistiges Eigentum („IP-Voucher“), die Überprüfung des geistigen Eigentums („IP-Scan“) und andere Initiativen der Kommission und des EUIPO, mit denen KMU dabei unterstützt werden sollen, ihre Rechte des geistigen Eigentums optimal zu nutzen;	2. hebt hervor, dass die Rechte des geistigen Eigentums für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) viele Vorteile haben***;*** ist daher besorgt darüber, dass ***viele KMU Schwierigkeiten haben, ihre eigene Strategie für geistiges Eigentum zu bestimmen und ihre Rechte*** geistigen Eigentums ***zu verwalten***; begrüßt daher die Gutscheine im Hinblick auf geistiges Eigentum („IP-Voucher“), die Überprüfung des geistigen Eigentums („IP-Scan“) und andere Initiativen der Kommission und des EUIPO, mit denen KMU dabei unterstützt werden sollen, ihre Rechte des geistigen Eigentums optimal zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 46
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. stellt fest, dass sich KMU nicht ausreichend über die Auswirkungen und die Bedeutung von Schutzrechtsregistrierungen für die Verbesserung des Markterfolgs bewusst sind, da die Tabellen zur Bewertung geistigen Eigentums des EUIPO für KMU zeigen, dass der Prozentsatz mangelnder Kenntnisse zwischen 2016 und 2019 unter den KMU von 25 % auf 38 % gestiegen ist; fordert in diesem Zusammenhang die Europäische Kommission und das EUIPO auf, Maßnahmen zu ermitteln, die die Vorteile der Eintragung von Rechten des geistigen Eigentums für die Entwicklung der Aktivitäten von KMU zur Geltung

bringen;

Or. ro

Änderungsantrag 47
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU mit finanziellen und nichtfinanziellen Maßnahmen der richtige Weg ist, um ihnen einen besseren Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ermöglichen, und dass die Finanzinstrumente der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, auch künftig Maßnahmen zur Unterstützung der Verwaltung des geistigen Eigentums für KMU im Zusammenhang mit der Erholung der Wirtschaft umzusetzen, wozu auch die Bereitstellung eines Zugangs zu einer zentralen Anlaufstelle zählt, die Informationen und damit zusammenhängende Dienste und Beratung zu geistigem Eigentum bietet;	3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU mit finanziellen und nichtfinanziellen Maßnahmen der richtige Weg ist, um ihnen einen besseren Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ermöglichen, und dass die Finanzinstrumente der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, auch künftig Maßnahmen zur Unterstützung der Verwaltung des geistigen Eigentums für KMU im Zusammenhang mit der Erholung der Wirtschaft umzusetzen, wozu auch die Bereitstellung eines Zugangs zu einer zentralen Anlaufstelle zählt, die Informationen und damit zusammenhängende Dienste und Beratung zu geistigem Eigentum bietet; ***betont, dass diese Unterstützung dazu beitragen wird, alle nationalen und regionalen Initiativen der Mitglieder des Amts der Europäischen Union für Geistiges Eigentum (EUIPN) zu nutzen und zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 48
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU mit finanziellen und nichtfinanziellen Maßnahmen der richtige Weg ist, um ihnen einen besseren Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ermöglichen, und dass die ***Finanzinstrumente*** der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, auch künftig Maßnahmen zur Unterstützung der Verwaltung des geistigen Eigentums für KMU im Zusammenhang mit der Erholung der Wirtschaft umzusetzen, wozu auch die Bereitstellung eines Zugangs zu einer zentralen Anlaufstelle zählt, die Informationen und damit zusammenhängende Dienste und Beratung zu geistigem Eigentum bietet;	3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU mit finanziellen und nichtfinanziellen Maßnahmen der richtige Weg ist, um ihnen einen besseren Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ermöglichen, und dass die ***Finanz- und Rechtsinstrumente*** der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, weiterhin Maßnahmen zur Unterstützung des geistigen Eigentums für KMU***,*** ***Kleinstunternehmen und Nichtregierungsorganisationen*** und nichtstaatlichen im Zusammenhang mit der wirtschaftlichen Erholung umzusetzen, einschließlich der Bereitstellung eines zentralen Anlaufstellenzugangs zu Informationen und damit zusammenhängenden Diensten und Beratung über das geistige Eigentum;

Or. en

Änderungsantrag 49
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU mit finanziellen und nichtfinanziellen Maßnahmen der richtige Weg ist, um ihnen einen besseren Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ermöglichen, und dass die Finanzinstrumente der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, auch künftig Maßnahmen zur Unterstützung der Verwaltung des geistigen Eigentums für KMU im Zusammenhang mit der Erholung	3. ist davon überzeugt, dass die Unterstützung von KMU, einschließlich finanzieller und nichtfinanzieller Maßnahmen, der richtige Weg ist, um ihnen ***bessere Kenntnisse zu liefern und den*** Zugang zu Rechten des geistigen Eigentums zu ***erleichtern***, und dass die Finanzinstrumente der Union in diesem Zusammenhang von größter Bedeutung sind; fordert die Kommission und das EUIPO daher auf, auch künftig Maßnahmen zur Unterstützung der Verwaltung des geistigen Eigentums für

der Wirtschaft umzusetzen, wozu auch die Bereitstellung eines Zugangs zu einer zentralen Anlaufstelle zählt, die Informationen und damit zusammenhängende Dienste und Beratung zu geistigem Eigentum bietet;	KMU im Zusammenhang mit der Erholung der Wirtschaft umzusetzen, wozu auch die Bereitstellung eines Zugangs zu einer zentralen Anlaufstelle zählt, die Informationen und damit zusammenhängende Dienste und Beratung zu geistigem Eigentum bietet;

Or. en

Änderungsantrag 50
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. unterstützt die freiwillige Zusammenlegung und Lizenzierung von geistigem Eigentum sowie alle rechtlichen Anreize, die innovative FuE-Projekte ermöglichen, im Sinne einer maximalen gemeinsamen Nutzung von kritischem Wissen und Daten im Zusammenhang mit geistigem Eigentum, um Anreize für die schnelle Zusammenlegung von Rechten des geistigen Eigentums in Krisenzeiten zu schaffen; bekräftigt die Forderung des Parlaments in seinem Beschluss vom 10. Juni 2021, die eine Überarbeitung des weltweiten Rahmens für die Rechte an geistigem Eigentum für künftige Pandemien vorsieht und, dass proaktive, konstruktive und textbezogene Verhandlungen über eine vorübergehende Aussetzung des TRIPS-Übereinkommen der WTO unterstützt werden, um den weltweiten Zugang zu erschwinglichen medizinischen Erzeugnissen im Zusammenhang mit COVID-19 zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 51
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. begrüßt das angekündigte Europäische Informationszentrum für geistiges Eigentum als eine von vielen Maßnahmen, mit denen sichergestellt werden soll, dass Europa den Wert des Wissens, das unsere Unternehmen ständig schaffen, entwickeln und austauschen, weiter nutzt und dass sie mit den notwendigen Instrumenten und Informationen ausgestattet werden, um diese Vermögenswerte aktiver zu verwalten; dies zeigt sich auch daran, dass nur wenige europäische KMU ihr geistiges Eigentum nutzen, wenn sie versuchen, Zugang zu Finanzmitteln zu erhalten, obwohl immaterielle Güter zu den wertvollsten Vermögenswerten gehören;

Or. en

Änderungsantrag 52
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 3 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3a. betont, dass Gebrauchsmuster einen schnellen und kostengünstigen Schutz für technische Erfindungen darstellen und für KMU sehr attraktiv sind; bekräftigt daher die Mitgliedstaaten, dieses Instrument einzuführen - sollten sie es noch nicht anbieten - und fordert die Kommission auf, die Möglichkeit zu prüfen, den fehlenden Schutz von Gebrauchsmustern auf EU-Ebene

einzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 53
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 3 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3b. betont, wie wichtig es ist, alle unnötigen Hindernisse zu beseitigen, insbesondere im Falle von Gesundheitskrisen, um den Forschern die Möglichkeit zu geben, unter außergewöhnlichen Zeit- und Effizienzzwängen wissenschaftliche Lösungen zu finden; unterstreicht in diesem Zusammenhang die zentrale Rolle von Beschränkungen und Ausnahmen von ausschließlichen Rechten, insbesondere bei Text- und Data-Mining, um die Forschung und den öffentlichen Beitrag zu dynamischer Innovation und robusten Datenräumen in Europa weiter zu erschließen;

Or. en

Änderungsantrag 54
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 3 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3c. betont die Notwendigkeit eines hohen Maßes an Transparenz bei der öffentlichen Finanzierung und bei Investitionen in durch geistiges Eigentum angetriebene Innovationen, insbesondere im pharmazeutischen Sektor, besonders

mit dem Ziel, das öffentliche Vertrauen in die Wissenschaft zu stärken und damit einen Beitrag zu Aufbau und Resilienz der EU zu leisten;

Or. en

Änderungsantrag 55
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 3 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	3d. begrüßt die Ankündigung der Kommission, den Datenzugang und die Datennutzung zu erleichtern und gleichzeitig die berechtigten Interessen durch eine Klärung bestimmter Schlüsselbestimmungen der Richtlinie über Geschäftsgeheimnisse und eine Überprüfung der Datenbankrichtlinie zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 56
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass dank des Einheitspatentpakets, das das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (EPG) umfasst, ***der*** Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa weniger kompliziert, kostengünstiger und effizienter ***werden***; ***fordert daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan***	4. betont, dass das Einheitspatentpaket (UPP), das das europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (UPC) umfasst, ***dazu bestimmt ist, den*** Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa weniger kompliziert, kostengünstiger und effizienter ***zu machen***;

haben, auf, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 57
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass dank des Einheitspatentpakets, das das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (EPG) umfasst, der Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz ***Europa*** weniger kompliziert, ***kostengünstiger*** und effizienter werden; fordert daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan haben, auf, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann;	4. betont, dass dank des Einheitspatentpakets, das das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (EPG) umfasst, der Patentschutz ***effizienter*** und die Streitbeilegung in ganz ***Europa – durch die Vermeidung der Einführung paralleler Verfahren in Mitgliedstaaten –*** weniger kompliziert, ***kostengünstiger – durch die Minderung von Prozesskosten –*** und effizienter werden***, wodurch die Rechtssicherheit verstärkt wird***; fordert daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan haben, auf, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann;

Or. ro

Änderungsantrag 58
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass dank des Einheitspatentpakets, das das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (EPG) umfasst, der Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa ***weniger kompliziert***, kostengünstiger und effizienter werden; ***fordert*** daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan haben, ***auf,*** die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung ***so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann***;	4. betont, dass ***dank der Initiative*** des Einheitspatentpakets (UPP), das das europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (UPC) umfasst, den Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa umfassender, ***potenziell umfassender***, kostengünstiger und effizienter machen wird; ***lädt*** daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten ***ein***, die dies noch nicht getan haben, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung ***voranzubringen;***

Or. en

Änderungsantrag 59
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 4

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
4. betont, dass dank des Einheitspatentpakets, das das Europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (EPG) umfasst, der Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa weniger kompliziert,	4. betont, dass das Einheitspatentpaket (UPP), das das europäische Patent mit einheitlicher Wirkung (Einheitspatent) und das Einheitliche Patentgericht (UPC) umfasst, der Patentschutz und die Streitbeilegung in ganz Europa weniger kompliziert, kostengünstiger und

kostengünstiger und ***effizienter*** werden; fordert daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan haben, auf, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann;

zugänglicher werden; fordert daher die teilnehmenden Mitgliedstaaten, die dies noch nicht getan haben, auf, die Ratifizierung des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht sowie von dessen Protokoll über die vorläufige Anwendung so bald wie möglich abzuschließen oder auf andere Weise zu erklären, dass sie an das Protokoll gebunden sind, damit das Einheitspatentpaket rasch umgesetzt werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 60
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. hält die Mitgliedstaaten, die noch nicht an der verstärkten Zusammenarbeit zur Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes teilnehmen und/oder dem Übereinkommen über ein Einheitliches Patentgericht noch nicht beigetreten sind, dazu an, dies zu tun;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 61
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. hält die Mitgliedstaaten, die noch nicht an der verstärkten Zusammenarbeit zur Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes teilnehmen und/oder dem	5. hält die Mitgliedstaaten, die noch nicht an einer verstärkten Zusammenarbeit zur Schaffung eines einheitlichen Patentschutzes teilnehmen und/oder dem

Übereinkommen über ein Einheitliches Patentgericht noch nicht beigetreten sind, dazu an, ***dies zu tun***;	UPCA noch nicht beigetreten sind, dazu an, ***ihren Prozess hin zur vollen Teilhabe fortzusetzen***;

Or. en

Änderungsantrag 62
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. stellt fest, dass die Anzahl der nationalen Patentanmeldungen in den meisten Mitgliedstaaten höher ist als die Anzahl der europäischen Patentanmeldungen; fordert die Kommission auf, die mit den europäischen Patentanmeldungen und dem europäischen Patentschutz verbundenen Kosten, insbesondere bei KMU, zu bewerten;

Or. en

Änderungsantrag 63
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt das nach Artikel 35 des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht bei der zentralen Anlaufstelle einzurichtende alternative Streitbeilegungssystem; fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, und fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob das Zentrum langfristig alle Streitigkeiten im Bereich des geistigen	6. begrüßt das nach Artikel 35 des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht bei der zentralen Anlaufstelle einzurichtende alternative Streitbeilegungssystem; fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, ***mit dem Anliegen, den Parteien weiterhin Kontaktstellen in ihrem Wohnsitzland zu ermöglichen,***

Eigentums bewältigen könnte;	***damit ihr Recht auf Zugang zur Justiz nicht untergraben wird,*** und fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob das Zentrum langfristig alle Streitigkeiten im Bereich des geistigen Eigentums bewältigen könnte;

Or. en

Änderungsantrag 64
Gilles Lebreton, Gunnar Beck, Jean-Paul Garraud

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. ***begrüßt das nach Artikel 35 des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht bei der zentralen Anlaufstelle einzurichtende alternative Streitbeilegungssystem;*** fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, und fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob das Zentrum langfristig alle Streitigkeiten im Bereich des geistigen Eigentums bewältigen könnte;	6. fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, und fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob das Zentrum langfristig alle Streitigkeiten im Bereich des geistigen Eigentums bewältigen könnte;

Or. fr

Änderungsantrag 65
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. begrüßt das nach Artikel 35 des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht bei der zentralen Anlaufstelle einzurichtende alternative Streitbeilegungssystem; fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung	6. begrüßt das nach Artikel 35 des Übereinkommens über ein Einheitliches Patentgericht bei der zentralen Anlaufstelle einzurichtende alternative Streitbeilegungssystem; fordert die Mitgliedstaaten auf, die rasche Einführung

des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, und fordert die Kommission auf, zu prüfen***, ob das Zentrum langfristig alle Streitigkeiten im Bereich des geistigen Eigentums bewältigen könnte***;	des Mediations- und Schiedszentrums zu ermöglichen, und fordert die Kommission auf, ***die langfristigen Kompetenzen des Zentrum*** zu prüfen***;***

Or. en

Änderungsantrag 66
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. empfiehlt nachdrücklich eine umfassende Analyse und Überarbeitung der vorläufigen Folgenabschätzungen zur Wirksamkeit des EPG, insbesondere für KMU, bevor das Gericht seine Tätigkeit aufnimmt, um die Bezahlbarkeit der Prozesskosten gründlich zu bewerten, insbesondere ihre Auswirkungen auf die Nachhaltigkeit von KMU;

Or. en

Änderungsantrag 67
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. erinnert daran, dass innovative KMU von einem kohärenten europäischen Patentsystem profitieren, und unterstreicht, dass das Übereinkommen über ein einheitliches Patentgericht (EPGÜ) und seine Verfahrensordnung eine sorgfältig ausgewogene Lösung darstellen, die die Grundsätze der Union –

Verhältnismäßigkeit, Flexibilität, Fairness und Gerechtigkeit – widerspiegelt;

Or. en

Änderungsantrag 68
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. begrüßt die Bemühungen der Mitgliedstaaten, geeignete Lösungen zu finden, um die Auswirkungen des Brexit zu bewältigen und einen möglichen neuen Sitz für den für London vorgesehenen Teil des EPG zu bestimmen, ohne die Einführung des EPG zu verzögern;

Or. en

Änderungsantrag 69
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die Regelung des ergänzenden Schutzzertifikats in der EU zwar von großer praktischer Bedeutung ist, jedoch leider eine fragmentierte Umsetzung in den Mitgliedstaaten festzustellen ist;	7. betont, dass die Regelung des ergänzenden Schutzzertifikats in der EU zwar von großer praktischer Bedeutung ist, jedoch leider eine fragmentierte Umsetzung in den Mitgliedstaaten festzustellen ist; ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, Leitlinien für die Mitgliedstaaten herauszugeben und dieser Unterteilung entgegenzuwirken, auch durch Gesetzgebungsvorschläge;***

Or. en

Änderungsantrag 70
Gilles Lebreton, Gunnar Beck, Jean-Paul Garraud

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. betont, dass die Regelung des ergänzenden Schutzzertifikats in der EU ***zwar*** von großer praktischer Bedeutung ist***, jedoch leider eine fragmentierte Umsetzung in den Mitgliedstaaten festzustellen ist***;	7. betont, dass die Regelung des ergänzenden Schutzzertifikats in der EU von großer praktischer Bedeutung ist;

Or. fr

Änderungsantrag 71
Gilles Lebreton, Gunnar Beck, Jean-Paul Garraud

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. nimmt zur Kenntnis, dass das Einheitspatentpaket keinen einheitlichen Titel für ergänzende Schutzzertifikate vorsieht, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Einführung eines solchen Titels als logische Erweiterung des einheitlichen Patentschutzes zu unterstützen;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 72
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. nimmt zur Kenntnis, dass das	8. nimmt zur Kenntnis, dass das

Einheitspatentpaket keinen einheitlichen Titel für ergänzende Schutzzertifikate vorsieht***, und fordert die Mitgliedstaaten auf, die Einführung eines solchen Titels als logische Erweiterung des einheitlichen Patentschutzes zu unterstützen;***	Einheitspatentpaket keinen einheitlichen Titel für ergänzende Schutzzertifikate vorsieht***;***

Or. en

Änderungsantrag 73
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Ziffer 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	8a. fordert die Kommission auf, die tatsächlichen Auswirkungen eines Vorschlags für ein einheitliches ergänzendes Schutzzertifikat auf den Markteintritt von Generika und Biosimilar-Arzneimitteln sowie auf den gleichberechtigten Zugang der Patienten zu Behandlungen sorgfältig zu bewerten; fordert die Kommission zugleich auf, die wirksame Umsetzung der Ausnahmeregelung zu ergänzenden Schutzzertifikaten betreffend die Herstellung, insbesondere in Bezug auf die Bevorratung, umfassend im Lichte ihrer Bedingungen und Einschränkungen zu berücksichtigen und zu bewerten;

Or. en

Änderungsantrag 74
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. fordert die Kommission auf, in	***entfällt***

Ermangelung eines einheitlichen Titels für ergänzende Schutzzertifikate innerhalb der EU für Kohärenz zwischen dem anstehenden Einheitspatent und den derzeitigen Systemen für ergänzende Schutzzertifikate zu sorgen, indem klargestellt wird, dass nationale ergänzende Schutzzertifikate von den nationalen Patentämtern auf der Grundlage eines Einheitspatents erteilt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 75
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Kommission auf, die Verordnung (EU) 2019/933 über das ergänzende Schutzzertifikat für Arzneimittel frühzeitig zu bewerten, damit die Wirksamkeit der Ausnahmeregelung für ergänzende Schutzzertifikaten angesichts der aktuellen außergewöhnlichen Umstände und im Lichte des Ziels, allgemein wieder für gleiche Wettbewerbsbedingungen für Hersteller von Generika und Biosimilar-Arzneimittel in der Union zu sorgen, überprüft werden kann; stellt fest, dass bei die Auswirkungen der Ausnahmeregelung für ergänzende Schutzzertifikaten auf die Erforschung und die Herstellung innovativer Arzneimittel durch Zertifikatsinhaber in der Union untersucht und die unterschiedlichen Interessen, insbesondere die öffentliche Gesundheit, die öffentlichen Ausgaben und in diesem Zusammenhang der Zugang zu Arzneimitteln innerhalb der Union, gegeneinander abgewogen werden

sollten;

Or. en

Änderungsantrag 76
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. weist darauf hin, dass die Einführung eines einheitlichen Schutzzertifikates sogar noch vor dem Inkrafttreten des Einheitspatents vorgesehen werden könnte, und schlägt daher den Mitgliedstaaten vor, das Mandat des EPA zu erweitern, damit sie die Prüfung von Anträgen auf Schutzzertifikate auf der Grundlage einheitlicher Regeln durchführen können, einschließlich einer aufschiebenden Bedingung in Abhängigkeit von der formellen Entscheidung auf nationaler Ebene;

Or. en

Änderungsantrag 77
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. unterstreicht, dass Ineffizienzen und ein Mangel an Transparenz und Berechenbarkeit Innovatoren und Hersteller behindern, was für Patienten letztlich nachteilig ist;

Or. en

Änderungsantrag 78
Ibán García Del Blanco, Tiemo Wölken, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. weist erneut darauf hin, wie wichtig die Sicherstellung der höchsten Qualität des Patenterteilungsverfahrens des Europäischen Patentamts (EPA) und die Beseitigung der Missbräuche von Teilpatentanmeldungen für die Glaubwürdigkeit des europäischen Systems des geistigen Eigentums ist, zusammen mit einer klaren politischen Verantwortlichkeit des EPA; fordert die Kommission auf, sich mit der Frage des Missbrauchs von Teilpatentanmeldungen beim EPA zu befassen;

Or. en

Änderungsantrag 79
Ibán García Del Blanco, Tiemo Wölken, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. weist erneut darauf hin, dass die Innovation den dringendsten Bedürfnissen der Gesellschaft entsprechen sollte und dass in diesem Zusammenhang die Versorgung mit Arzneimitteln, einschließlich Generika und Biosimilars, sowie die Bezahlbarkeit und rasche Verfügbarkeit gefördert werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 80
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. stellt fest, dass Informationen über das Bestehen, den Umfang und die Relevanz von standardessenziellen Patenten (SEP) für faire Lizenzierungsverhandlungen wichtig sind, da potenzielle Nutzer von Normen anhand dieser Informationen ermitteln können, in welchem Umfang sie es mit SEP und möglichen Lizenzgebern zu tun haben; stellt fest, dass zwar in den meisten Fällen zwischen Parteien, die dazu bereit sind, Verhandlungen nach Treu und Glauben stattfinden, SEP jedoch oft Gegenstand von Rechtsstreitigkeiten sind;	10. stellt fest, dass Informationen über das Bestehen, den Umfang und die Relevanz von standardessenziellen Patenten (SEP) für faire Lizenzierungsverhandlungen wichtig sind, da potenzielle Nutzer von Normen anhand dieser Informationen ermitteln können, in welchem Umfang sie es mit SEP und möglichen Lizenzgebern zu tun haben; stellt fest, dass zwar in den meisten Fällen zwischen Parteien, die dazu bereit sind, Verhandlungen nach Treu und Glauben stattfinden, SEP jedoch oft Gegenstand von Rechtsstreitigkeiten sind; ***schlägt der Kommission vor, mögliche Anreize für Verhandlungen zur Vermeidung von Rechtsstreitigkeiten zu prüfen, da dies die damit verbundenen Streitkosten vermeiden und andere damit verbundene Probleme reduzieren würde;***

Or. en

Änderungsantrag 81
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. betont, dass viele Patentanmeldungen, die in Normungsorganisationen während der Normung als potenziell wesentlich erklärt wurden, für die Norm in der endgültig angenommenen Fassung oder nach der Erteilung des Patents möglicherweise nicht wesentlich sind und dass ein geeigneter	11. betont, dass viele Patentanmeldungen, die in Normungsorganisationen während der Normung als potenziell wesentlich erklärt wurden, für die Norm in der endgültig angenommenen Fassung oder nach der Erteilung des Patents möglicherweise nicht wesentlich sind und dass ein geeigneter

Kontrollmechanismus die Transparenz und die Rechtssicherheit erhöhen würde; begrüßt in diesem Zusammenhang die Pilotstudie zur Bewertung der Wesentlichkeit von SEP[9];	Kontrollmechanismus die Transparenz und die Rechtssicherheit erhöhen würde; begrüßt in diesem Zusammenhang die Pilotstudie zur Bewertung der Wesentlichkeit von SEP[9]; ***erkennt an, dass eine solche Wesentlichkeitsbewertung wirklich unabhängig und transparent sein sollte, um festzustellen, ob ein erklärtes SEP wesentlich ist oder nicht;***
[9] Gemeinsame Forschungsstelle der Kommission: Pilot study for Essentiality Assessment of Standard Essential Patents (Pilotstudie zur Bewertung der Wesentlichkeit von standardessenziellen Patenten), 2020.	[9] Gemeinsame Forschungsstelle der Kommission: Pilot study for Essentiality Assessment of Standard Essential Patents (Pilotstudie zur Bewertung der Wesentlichkeit von standardessenziellen Patenten), 2020.

Or. en

Änderungsantrag 82
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern die Anforderungen an ein unabhängiges System für die Prüfung der Wesentlichkeit durch Dritte ***weiter zu untersuchen***, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input für ***die für Anfang 2022*** geplante Legislativinitiative zu SEP zu nutzen;	12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern die Anforderungen an ein unabhängiges***, neutrales und transparentes*** System der Wesentlichkeitsprüfungen durch Dritte ***sorgfältig zu prüfen***, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI ***und damit zusammenhängenden Technologien*** und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input ***jede künftig*** geplante Legislativinitiative zum SEP zu nutzen; ***betont, dass jedes vorgeschlagene System der Wesentlichkeit einer gerichtlichen Überprüfung unterliegen***

muss und die Rechte der Parteien auf Zugang zu den Gerichten zur Streitbeilegung nicht beeinträchtigt werden dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 83
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern die Anforderungen an ein unabhängiges System für die Prüfung der Wesentlichkeit durch Dritte weiter zu untersuchen, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input für die für Anfang 2022 geplante Legislativinitiative zu SEP zu nutzen;	12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern die Anforderungen an ein unabhängiges System für die Prüfung der Wesentlichkeit durch Dritte weiter zu untersuchen, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input für die für Anfang 2022 geplante Legislativinitiative zu SEP ***auf der Grundlage entsprechender Folgenabschätzungen*** zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 84
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern die Anforderungen an ein	12. fordert die Kommission auf, gemeinsam mit den einschlägigen Interessenträgern***, einschließlich***

unabhängiges System für die Prüfung der Wesentlichkeit durch Dritte weiter zu untersuchen, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input für die für Anfang 2022 geplante Legislativinitiative zu SEP zu nutzen;	***zivilgesellschaftlicher Akteure,*** die Anforderungen an ein unabhängiges System der Wesentlichkeitsprüfungen durch Dritte weiter zu untersuchen, indem sie den Bedarf ermittelt, die Auswirkungen bewertet und die Rolle definiert, die Ressourcen wie neue Technologien wie KI und/oder vom EPA beigesteuertes technisches Fachwissen in diesem Zusammenhang spielen könnten, und das gewonnene Wissen als Input für die für Anfang 2022 geplante Legislativinitiative zum SEP zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 85
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. stellt fest, dass ein ausgewogenes Lizenzierungssystem für SEP wichtig ist, und betont, dass stabile, effiziente und faire Regeln in dieser Hinsicht sehr wichtig sind; ***betont, dass „faire, zumutbare und diskriminierungsfreie*** Bedingungen“ (FRAND-Bedingungen) ***vage Rechtsbegriffe sind, die Rechtsunsicherheit enthalten, und*** fordert die Kommission auf, ***die Entwicklungen in der Wirtschaft zu überwachen und*** mehr Klarheit über verschiedene Aspekte der FRAND-Bedingungen zu schaffen, unter anderem durch die Benennung einer entsprechenden Beobachtungsstelle (eines Kompetenzzentrums), und jährliche Berichte zu veröffentlichen, in denen die tatsächlichen Fälle von Verstößen gegen FRAND-Bedingungen und des sogenannten Patent-Hold-up und Patent-Hold-out belegt werden;	13. stellt fest, dass ein ausgewogenes Lizenzierungssystem für SEP wichtig ist, und betont, dass stabile, ***ausgewogene,*** effiziente und faire Regeln in dieser Hinsicht sehr wichtig sind; ***erinnert an die frühere Aufforderung des Europäischen Parlaments an die Kommission, halbjährliche Berichte zu veröffentlichen, die tatsächliche Fälle von unlizenzierter SEP-Nutzung und Probleme beim Zugang zu Normen aufgrund systematischer Nichteinhaltung von Verpflichtungen zu „fairen, zumutbaren und diskriminierungsfreien*** Bedingungen“ (FRAND-Bedingungen) ***belegen;*** fordert die Kommission auf, mehr Klarheit über verschiedene Aspekte der FRAND-Bedingungen***, sowie Rechtsprechung zum Thema, insbesondere für KMU, die erstmals standardisierte Technik einsetzen,*** zu schaffen, unter anderem durch die Benennung einer entsprechenden Beobachtungsstelle (eines

Kompetenzzentrums), und jährliche Berichte zu veröffentlichen, in denen die tatsächlichen Fälle von Verstößen gegen FRAND-Bedingungen und des sogenannten Patent-Hold-up und Patent-Hold-out belegt werden;

Or. en

Änderungsantrag 86
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. stellt fest, dass ein ausgewogenes Lizenzierungssystem für SEP wichtig ist, und betont, dass stabile, effiziente und faire Regeln in dieser Hinsicht sehr wichtig sind; betont, dass „faire, ***zumutbare und diskriminierungsfreie Bedingungen***“ (***FRAND-Bedingungen***) vage Rechtsbegriffe sind, die Rechtsunsicherheit ***enthalten***, und fordert die Kommission auf, die Entwicklungen in der ***Wirtschaft*** zu überwachen und mehr Klarheit über verschiedene Aspekte der ***FRAND-Bedingungen*** zu schaffen***, unter anderem durch die Benennung einer entsprechenden Beobachtungsstelle (eines Kompetenzzentrums),*** und jährliche Berichte zu veröffentlichen, in denen die tatsächlichen Fälle von Verstößen gegen ***FRAND-Bedingungen und des sogenannten Patent-Hold-up und Patent-Hold-out*** belegt werden;	13. stellt fest, dass ein ausgewogenes Lizenzierungssystem für SEP wichtig ist, und betont, dass stabile, effiziente und faire Regeln in dieser Hinsicht sehr wichtig sind; betont, dass „faire, ***vernünftige und nichtdiskriminierende Begriffe***“ (***FRAND***) vage Rechtsbegriffe sind, die Rechtsunsicherheit ***beinhalten***, und fordert die Kommission auf, die Entwicklungen in der ***Industrie*** zu überwachen und mehr Klarheit über verschiedene Aspekte der ***FRAND*** zu schaffen und jährliche Berichte zu veröffentlichen, in denen die tatsächlichen Fälle von Verstößen gegen ***FRAND und das sogenannte Patent-„Hold-up“ und Patent-“Hold-out“*** belegt werden;

Or. en

Änderungsantrag 87
Raffaele Stancanelli

Entschließungsantrag

Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Kommission auf, das Verhalten ausländischer Unternehmen in internationalen Normungsorganisationen weiterhin zu überwachen, das zusammen mit den jüngsten Entscheidungen ausländischer Gerichte europäische Unternehmen stark benachteiligt, indem es die Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Marktes beeinträchtigt;

Or. it

Änderungsantrag 88
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. hebt hervor, dass die Frage, ob der SEP-Inhaber die Lizenzierungsebene in einer Lieferkette wählen kann, noch nicht geklärt ist, und fordert die Kommission daher auf, mit den relevanten Interessenträgern zusammenzuarbeiten, um einen Ansatz für diese Frage zu finden und sie in ihrer Gesetzesinitiative zu SEP zu behandeln;

Or. en

Änderungsantrag 89
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. hebt den Wert bestehender, von

der Industrie geführter, freiwilliger Initiativen zur Erleichterung der SEP-Lizenzierung für das Internet of Things hervor, wie z. B. Lizenzierungspools, die die große Mehrheit der europäischen und internationalen Entwickler von Mobilfunktechnologie zusammenbringen;

Or. en

Änderungsantrag 90
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. hebt den Wert bestehender, von der Industrie geführter, freiwilliger Initiativen zur Erleichterung der SEP-Lizenzierung für das Internet of Things hervor, wie z. B. Lizenzierungspools, die die große Mehrheit der europäischen und internationalen Entwickler von Technologie zusammenbringen;

Or. en

Änderungsantrag 91
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. betont, wie wichtig es ist, die Transparenz der BNE-Datenbanken zu erhöhen und fordert die BNE auf, ihr Deklarationssystem und ihre Datenbanken zu aktualisieren; hebt in diesem Zusammenhang Artikel 9 Absatz 1 lit.c der Verordnung (EU) 1257/2012 hervor, der vorsieht, dass das EPA die

Aufgabe erhält, Lizenzierungsverpflichtungen des Besitzers eines Einheitspatents in internationalen Normungsgremien entgegenzunehmen und zu registrieren;

Or. en

Änderungsantrag 92
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. weist auf die Wichtigkeit von Transparenz und die Notwendigkeit hin, proaktiv die notwendigen Informationen im Vorfeld zur Verfügung zu stellen, während standardessentielle Patente zu FRAND-Bedingungen lizenziert werden, um für ein faires Ergebnis der Verhandlungen zwischen den Parteien in gutem Glauben zu sorgen;

Or. en

Änderungsantrag 93
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer -14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	-14a. begrüßt die Initiativen und Maßnahmen zur Stärkung, Modernisierung, Straffung und besseren Durchsetzung des Systems für geografische Angaben (g.g.A.) für landwirtschaftliche Erzeugnisse, Lebensmittel, Weine und Spirituosen, um es präziser und wirksamer zu gestalten; stellt fest, dass ihre Umsetzung zur

Schaffung und zum Schutz hochwertiger Arbeitsplätze, zur Förderung der sozialen, ökologischen und wirtschaftlichen Nachhaltigkeit der ländlichen Regionen und zur Förderung der kulturellen Vielfalt Europas beitragen würde;

Or. en

Änderungsantrag 94
Stéphane Séjourné, Marie-Pierre Vedrenne, Laurence Farreng, Stéphanie Yon-Courtin, Nicola Danti, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer -14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	-14a. ist der Auffassung, dass die Anerkennung von geographischen Angaben für nicht-landwirtschaftliche Produkte für die Prioritäten der in der Entwicklung befindlichen EU-Programme, einschließlich derjenigen der Industriestrategie, mit der Entwicklung kurzer Lieferketten sowie des Grünen Deals relevant ist, indem lokal hergestellte Produkte mit größerer Rückverfolgbarkeit und Transparenz bezüglich der Herkunft des Produkts und der angewandten Herstellungsprozesse gefördert werden;

Or. en

Änderungsantrag 95
Ibán García Del Blanco, Cristina Maestre Martín De Almagro, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, einen spezifischen EU-Schutz geografischer Angaben (g. g. A.) für	14. unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, einen spezifischen EU-Schutz geografischer Angaben (g. g. A.) für

nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse einzuführen, um eine Anpassung an die Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als auch für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse umfasst;	nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse einzuführen, um eine Anpassung an ***das WTO-Übereinkommen über handelsbezogene Aspekte der Rechte des geistigen Eigentums (TRIPS-Übereinkommen), wonach geografische Angaben diejenigen sind,*** die ***ein Erzeugnis seiner Herkunft nach – aus dem Gebiet eines Mitgliedstaates oder einer Region oder einem Ort in diesem Gebiet stammend – kennzeichnen, wenn eine bestimmte Qualität, eine bestimmte Reputation oder eine andere Eigenschaft des Erzeugnisses im Wesentlichen auf seinen geografischen Ursprung zurückzuführen ist, und eine Anpassung an die*** Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als auch für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse umfasst;

Or. es

Änderungsantrag 96
Stéphane Séjourné, Marie-Pierre Vedrenne, Laurence Farreng, Stéphanie Yon-Courtin, Nicola Danti, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, einen spezifischen EU-Schutz geografischer Angaben (g. g. A.) für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse einzuführen, um eine Anpassung an die Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als auch für nichtlandwirtschaftliche	14. Unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, einen EU-Schutz geografischer Angaben (g.g.A.) sui generis für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse einzuführen, um eine Anpassung an die Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, ***die von der EU unterzeichnet wurde und*** die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als

Erzeugnisse umfasst;	auch für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse umfasst; ***erwartet, dass die Kommission so bald wie möglich, spätestens jedoch Ende 2021, einen diesbezüglichen Gesetzgebungsvorschlag vorlegt;***

Or. en

Änderungsantrag 97
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, ***einen spezifischen EU-Schutz*** geografischer Angaben (g. g. A.) für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse ***einzuführen***, um eine Anpassung an die Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als auch für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse umfasst;	14. unterstützt die Kommission in ihrer Initiative, ***die Durchführbarkeit der Einführung eines wirksamen und transparenten EU-Schutzes*** geografischer Angaben (g.g.A.) sui generis für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse ***zu prüfen***, ***auf der Grundlage einer gründlichen Folgenabschätzung der potenziellen Kosten und Vorteile,*** um eine Anpassung an die Genfer Akte des Lissabonner Abkommens über Ursprungsbezeichnungen und geografische Angaben zu erreichen, die die Möglichkeit zum Schutz geografischer Angaben sowohl für landwirtschaftliche als auch für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse umfasst;

Or. en

Änderungsantrag 98
Stéphane Séjourné, Marie-Pierre Vedrenne, Laurence Farreng, Stéphanie Yon-Courtin, Nicola Danti, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass die Einführung eines EU-Schutzsystems sui generis für geografische Angaben für nicht-landwirtschaftliche Erzeugnisse positive wirtschaftliche Auswirkungen auf Kleinstunternehmen und KMU sowie allgemeine Auswirkungen auf die Beschäftigung, die Entwicklung und den Tourismus in ländlichen Regionen haben wird, was insbesondere zum Aufbau der EU nach der COVID-19-Krise beitragen könnte; ist der Ansicht, dass ein solcher Schutz sui generis für nicht-landwirtschaftliche geografische Angaben auch den Zugang zu Drittlandsmärkten durch EU-Handelsabkommen erleichtern würde;

Or. en

Änderungsantrag 99
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. betont, dass ein harmonisiertes System zumindest im Hinblick auf nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse sowohl für die Verbraucher Vorteile bringe, indem es die Kenntnis der Angaben zur Echtheit von Erzeugnissen erleichtert, als auch für die Erzeuger, indem es die Wettbewerbsfähigkeit fördert und die Entwicklung beschleunigt, insbesondere in weniger entwickelten Regionen;

Or. ro

Änderungsantrag 100

Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. ist der Ansicht, dass ein solcher EU-Schutz sui generis die notwendigen Schutzmaßnahmen vorsehen muss, einschließlich wirksamer und transparenter Anwendungs- und Widerspruchsmechanismen;

Or. en

Änderungsantrag 101
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale Sui-generis-Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, ***wodurch eine*** Fragmentierung ***entsteht, und*** dass durch den Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschafft würde;	15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale Sui-generis-Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, ***aufgrund des Fehlens eines harmonisierten Schutzsystems, was zu einer*** Fragmentierung ***des Marktes und Rechtsunsicherheit führt, was auch Auswirkungen zum Nachteil der Hersteller hat***; ***ist der Auffassung,*** dass durch den ***harmonisierten*** Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschafft würde;

Or. ro

Änderungsantrag 102
Ibán García Del Blanco, Cristina Maestre Martín De Almagro, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale ***Sui-generis-***Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, wodurch eine Fragmentierung entsteht, und dass durch den Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschafft würde***;***	15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, wodurch eine Fragmentierung entsteht, und dass durch den Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschafft würde***, auch eine Garantie, um die Verletzung des geistigen Eigentums von industriellen und handwerklichen Erzeugnissen zu verhindern***;

Or. es

Änderungsantrag 103
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale Sui-generis-Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, wodurch eine Fragmentierung entsteht, und dass durch den Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschafft würde***;***	15. nimmt zur Kenntnis, dass einige Mitgliedstaaten bereits nationale Sui-generis-Schutzsysteme für geografische Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse eingerichtet haben, wodurch eine Fragmentierung entsteht, und dass der Schutz auf Unionsebene allen Akteuren die erforderliche Rechtssicherheit verschaffen würde***, damit die EU ihre Interessen auf internationaler Ebene stärken kann***;

Or. en

Änderungsantrag 104
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die den geografischen Angaben für nichtlandwirtschaftliche Erzeugnisse noch skeptisch gegenüberstehen, die Relevanz dieses Schutzes anzuerkennen, da es den Erzeugern durch den bestehenden Markenschutz nicht ermöglicht wird, den Zusammenhang zwischen Qualität und geografischer Herkunft zu belegen;

Or. en

Änderungsantrag 105
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. weist auf die Vorteile hin, die die Einführung eines Sui-Generis-Schutzes der EU für geografische Angaben (g.g.A.) für nicht-landwirtschaftliche Erzeugnisse für die Bürger mit sich bringt, wie z.B. die Förderung der lokalen Identität, die Anziehung des Tourismus und der Beitrag zur Schaffung von Arbeitsplätzen, wodurch auch weniger entwickelte Regionen Auftrieb erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 106
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 15 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15b. schlägt vor, dem EUIPO die Verantwortung für die Einrichtung eines Registers für nicht-landwirtschaftliche geografische Angaben zu übertragen, um eine einheitliche Prüfung und einen einheitlichen Schutz in der gesamten Union zu gewährleisten und langfristig von der zweistufigen Prüfung auf nationaler und europäischer Ebene abzuweichen;

Or. en

Änderungsantrag 107
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer -16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	-16a. betont, dass das derzeitige Schutzsystem für Geschmacksmuster auf EU-Ebene vor 20 Jahren eingeführt wurde und offensichtlich nicht mehr zeitgemäß ist; betont außerdem, dass das Bewusstsein für Musterrechte und deren Vorteile immer noch nicht ausreichend vorhanden ist, insbesondere im Hinblick auf KMUs, obwohl Muster die Basis für erfolgreiche Geschäftsmodelle sein können;

Or. en

Änderungsantrag 108
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können;	16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen des Geschmacksmusters, ***wie z B. grafische Benutzeroberflächen, virtuelle und animierte Muster, Schriftarten und Symbole, sowie solche, die nach neuen Entwicklungen und Technologien relevant sind*** auf einfache und weniger belastende Weise geschützt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 109
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können;	16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können; ***fordert die Kommission auf, die Anmelde- und Ungültigkeitserklärungsverfahren in den Mitgliedstaaten weiter zu harmonisieren;***

Or. en

Änderungsantrag 110
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können;	16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacksmustern zu überarbeiten, um den Übergang zur digitalen***, nachhaltigen*** und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen des Geschmacksmusters auf einfache und weniger belastende Weise geschützt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 111
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu ***überarbeiten***, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können;	16. begrüßt die Bereitschaft der Kommission, die Rechtsvorschriften der Union zum Schutz von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern zu ***modernisieren***, um den Übergang zur digitalen und grünen Wirtschaft besser zu unterstützen, und fordert die Kommission auf, das Registrierungsverfahren zu aktualisieren, damit neue Formen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern auf einfache und weniger aufwändige Weise geschützt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 112
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten bereits eine „Ausnahmeregelung für Ersatzteile“ oder eine „Reparaturklausel“ in ihre Rechtsvorschriften aufgenommen haben, um die Herstellung und den Verkauf von Bauteilen komplexer Produkte ohne Verletzung der Rechte des geistigen Eigentums zu ermöglichen; stellt fest, dass dies zu einer Fragmentierung des Binnenmarkts und zu Rechtsunsicherheit führt; fordert die Kommission daher auf, in ihren künftigen Vorschlag eine „Reparaturklausel“ aufzunehmen;	17. ***merkt an, dass der Geschmacks- und Gebrauchsmusterschutz für Teile, die zur Reparatur von komplexen Erzeugnissen verwendet werden, nur teilweise harmonisiert ist;*** weist darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten bereits eine „Ausnahmeregelung für Ersatzteile“ oder eine „Reparaturklausel“ in ihre Rechtsvorschriften aufgenommen haben, um die Herstellung und den Verkauf von Bauteilen komplexer Produkte ohne Verletzung der Rechte des geistigen Eigentums zu ermöglichen; stellt fest, dass dies zu einer Fragmentierung des Binnenmarkts und zu Rechtsunsicherheit***, zu Wettbewerbsverzerrungen sowie Behinderungen des Übergangs zu einer nachhaltigeren Wirtschaft*** führt; fordert die Kommission daher auf, in ihren künftigen Vorschlag eine „Reparaturklausel“ aufzunehmen;

Or. ro

Änderungsantrag 113
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. weist darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten bereits eine „Ausnahmeregelung für Ersatzteile“ oder eine „Reparaturklausel“ in ihre Rechtsvorschriften aufgenommen haben, um die Herstellung und den Verkauf von Bauteilen komplexer Produkte ohne	17. weist darauf hin, dass einige Mitgliedstaaten bereits eine „Ausnahmeregelung für Ersatzteile“ oder eine „Reparaturklausel“ in ihre Rechtsvorschriften aufgenommen haben, um die Herstellung und den Verkauf von Bauteilen komplexer Produkte ohne

Verletzung der Rechte des geistigen Eigentums zu ermöglichen; stellt fest, dass dies zu einer Fragmentierung des Binnenmarkts und zu Rechtsunsicherheit führt; fordert die Kommission daher auf, in ihren künftigen Vorschlag eine „Reparaturklausel“ aufzunehmen*;*	Verletzung der Rechte des geistigen Eigentums zu ermöglichen; stellt fest, dass dies zu einer Fragmentierung des Binnenmarkts und zu Rechtsunsicherheit führt; fordert die Kommission daher auf, in ihren künftigen Vorschlag eine „Reparaturklausel“ aufzunehmen***, die dazu beitragen wird, den Übergang zu einer nachhaltigeren und grüneren Wirtschaft zu unterstützen;***

Or. en

Änderungsantrag 114
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. betont, dass gegen auf der Durchfuhr durch die EU befindliche Fälschungen zwar mit Marken verbundene Rechte durchgesetzt werden können, nicht aber mit Geschmacks- oder Gebrauchsmustern verbundene Rechte; fordert die Kommission auf, diese Regelungslücke bei der Überarbeitung der Rechtsvorschriften über Geschmacks- oder Gebrauchsmuster zu schließen und es Markeninhabern zu ermöglichen, auf der Durchfuhr durch die EU befindliche Fälschungen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern aus dem Verkehr zu ziehen;	18. betont, dass gegen auf der Durchfuhr durch die EU befindliche Fälschungen zwar mit Marken verbundene Rechte durchgesetzt werden können, nicht aber mit Geschmacks- oder Gebrauchsmustern verbundene Rechte; fordert die Kommission auf, diese Regelungslücke bei der Überarbeitung der Rechtsvorschriften über Geschmacks- oder Gebrauchsmuster zu schließen und es Markeninhabern zu ermöglichen, auf der Durchfuhr durch die EU befindliche Fälschungen von Geschmacks- oder Gebrauchsmustern aus dem Verkehr zu ziehen; ***ist der Auffassung, dass das EU-Schutzsystem für Muster an das EU-Markensystem angeglichen werden sollte, um es den Besitzern von Geschmacks- und Gebrauchsmustern zu ermöglichen, zu verhindern, dass geschmacks- und gebrauchsmusterverletzende Waren in das Zollgebiet der EU gelangen, und dass es alle Zollsituationen umfassen sollte, auch Situationen, in denen solche Waren nicht für die Überführung in den freien Verkehr in der Europäischen Union***

bestimmt sind;

Or. en

Änderungsantrag 115
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. ist überzeugt, dass der Geschmacks- und Gebrauchsmusterschutz im gesamten Binnenmarkt einheitlich angeboten werden sollte und schlägt der Kommission vor, über eine Angleichung der Geschmacks- und Gebrauchsmusterrichtlinie und der Gemeinschaftsgeschmacksmusterrichtlinie nachzudenken, um eine stärkere Rechtssicherheit zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 116
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. ist der Auffassung, dass es keine Ausnahme für die private Nutzung von 3D-gedruckten Mustern geben sollte und dass Kopien von rechtsverletzenden 3D-gedruckten Dateien für den privaten und nicht-gewerblichen Gebrauch als Verstoß gegen den Musterschutz angesehen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 117
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Nachahmung und Produktpiraterie	***Bekämpfung von Verstößen gegen Rechte des geistigen Eigentums***

Or. en

Änderungsantrag 118
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. weist darauf hin, dass nachgeahmte Waren, ***insbesondere*** Arzneimittelfälschungen und gefälschte persönliche Schutzausrüstungen ***und*** -masken im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger haben können und der öffentlichen Gesundheit erheblichen Schaden zufügen können;	19. weist darauf hin, dass nachgeahmte Waren, ***wie z. B.*** gefälschte Arzneimittel oder gefälschte persönliche Schutzausrüstungen ***oder*** -masken im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der EU-Bürger haben können und die öffentliche Gesundheit ernsthaft schädigen können; ***argumentiert, dass die Marktüberwachungstätigkeiten zwar dem Schutz des allgemeinen öffentlichen Interesses dienen, während gefälschte Produkte mit dem Schutz privater Rechte des geistigen Eigentums zusammenhängen, jedoch ein enger Zusammenhang zwischen gefälschten Produkten und den Risiken für Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher besteht;***

Or. en

Änderungsantrag 119
Ibán García Del Blanco, Tiemo Wölken, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. weist darauf hin, ***dass nachgeahmte Waren, insbesondere Arzneimittelfälschungen und gefälschte persönliche Schutzausrüstungen und -masken*** im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie, ***schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger haben können*** und der öffentlichen Gesundheit erheblichen Schaden zufügen ***können***;	19. weist darauf hin, dass ***es einen Zusammenhang zwischen gefälschten Produkten und Risiken für die Gesundheit und Sicherheit der Verbraucher gibt;*** im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie ***kann*** nämlich ***die Fälschung von Arzneimitteln, persönlicher Schutzausrüstung und Masken*** der öffentlichen Gesundheit erheblichen Schaden zufügen; ***schlägt vor, dass dieser Zusammenhang im Rahmen der anstehenden Überarbeitung der EU-Richtlinie über die allgemeine Produktsicherheit einbezogen und behandelt wird;***

Or. en

Änderungsantrag 120
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. weist darauf hin, dass nachgeahmte Waren, insbesondere Arzneimittelfälschungen und gefälschte persönliche Schutzausrüstungen ***und -masken*** im Zusammenhang mit der ***COVID-19-Pandemie***, schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der Unionsbürgerinnen und Unionsbürger haben können und der öffentlichen Gesundheit erheblichen Schaden zufügen können;	19. weist darauf hin, dass ***einige*** nachgeahmte Waren, insbesondere gefälschte Arzneimittel und gefälschte persönliche Schutzausrüstungen im Zusammenhang mit der ***Gesundheitskrise***, schwerwiegende Auswirkungen auf die Gesundheit der EU-Bürger haben können und die öffentliche Gesundheit ernsthaft schädigen können;

Or. en

Änderungsantrag 121
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. stellt fest, dass Fälschungen und Piraterie jährlich zu direkten Arbeitsplatzverlusten von 416 000 Arbeitsplätzen führen und dass das Vorhandensein von gefälschten Erzeugnissen auf dem EU-Markt nicht nur ernsthafte Gesundheits-, Sicherheits- und Schutzbedrohungen darstellt, sondern auch negative Auswirkungen auf die Umwelt, die Kreativ- und Kulturindustrie sowie die Sportbranche hat;

Or. en

Änderungsantrag 122
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten;	20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und ***dass ihr Vorhandensein im Binnenmarkt im Zeitraum 2013–2017 direkte Umsatzverluste in Höhe von 50 Mrd. EUR und direkte Arbeitsplatzverluste in der Größenordnung von 416 000 verursacht hat***[1a]***; verweist darauf,*** dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die

Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten;

---

*[1a] **Statusberichte über Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums, EUIPO, 2020: Jahresdurchschnittszahlen, 2013–2017.***

Or. ro

Änderungsantrag 123
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten;	20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten; ***solche Sanktionen dürfen nicht rein gewinnorientierten Erwägungen unterliegen und sollten die Eindämmung der Gefährlichkeit der der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellten Erzeugnisse beinhalten;***

Or. en

Änderungsantrag 124
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten;	20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die Strafe im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten***, zusammen mit der Europäischen Kommission, den Zollbehörden, Europol, Interpol und den Strafverfolgungsbehörden nachdrücklich auf, Strategien zu koordinieren und*** wirksame und abschreckende Sanktionen zur Bekämpfung von Nachahmung und Produktpiraterie auszuarbeiten;

Or. en

Änderungsantrag 125
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die ***Strafe*** im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen	20. hebt hervor, dass im Jahr 2016 bis zu 6,8 % der EU-Einfuhren im Gegenwert von 121 Mrd. EUR auf gefälschte Waren entfielen und dass die Verletzung von Rechten des geistigen Eigentums mit geringem Risiko verbunden ist, sowohl im Hinblick auf die die Ertappungswahrscheinlichkeit als auch die ***Sanktion*** im Fall einer Ertappung; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, wirksame und abschreckende Sanktionen

zur Bekämpfung von Nachahmung ***und Produktpiraterie*** auszuarbeiten***;***	zur Bekämpfung von Nachahmung, ***insbesondere dann, wenn sie mit der organisierten Kriminalität in Verbindung stehen,*** auszuarbeiten ***und die Rechtssicherheit für Inhaber und Nutzer von Rechten des geistigen Eigentums zu erhöhen***;

Or. en

Änderungsantrag 126
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Kommission auf, konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um vorsätzliche Verstöße gegen Rechte des geistigen Eigentums zu überwachen, wenn die Verstöße in böser Absicht als bewusste kommerzielle Strategie eingesetzt werden;

Or. en

Änderungsantrag 127
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. ***betont***, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt und begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein Gesetz über Digitale Dienste; betont, dass ***Vermittler durch vorausschauende*** Maßnahmen einen enormen Beitrag zur	21. ***bedauert die Tatsache***, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten***,*** ***Inhalten*** und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt und begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein Gesetz über Digitale Dienste ***auf der Grundlage des Prinzips „was offline illegal ist, ist auch***

Bekämpfung von Nachahmungen leisten könnten und dass ***der*** KI und ***der Blockchain-Technologie*** eine wichtige ***Funktion*** bei der Aufdeckung von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Lieferkette ***zukommen könnte***; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen;

online illegal“; ***fordert die Schaffung eines robusten Rahmens, um diesen Verstößen gegen die Rechte geistigen Eigentums zu begegnen;*** betont, dass ***proaktive*** Maßnahmen ***von Vermittlern*** einen enormen Beitrag zur Bekämpfung von Nachahmungen ***und Produktpiraterie*** leisten könnten und dass KI und ***Blockchain*** eine wichtige ***Rolle*** bei der Aufdeckung von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Lieferkette ***spielen könnten***; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen;

Or. en

Änderungsantrag 128
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt; betont, dass Vermittler durch vorausschauende Maßnahmen einen enormen Beitrag zur Bekämpfung von Nachahmungen leisten könnten und dass der KI und der Blockchain-Technologie eine wichtige Funktion bei der Aufdeckung ***von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums*** in der gesamten Lieferkette zukommen könnte***;*** unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von	21. betont, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt; betont, dass proaktive Maßnahmen von Vermittlern einen enormen Beitrag zur Bekämpfung von Nachahmungen leisten würden und dass KI und Blockchain eine wichtige Funktion bei der Aufdeckung gefälschter und raubkopierter Waren, die online verfügbar sind, in der gesamten Lieferkette zukommen könnten***, von der Gewinnung von Rohstoffen bis zum Verkauf des Endprodukts***; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von

der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen***;***	der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen ***in dieser Hinsicht, um die Nutzung dieser neuen Technologien weiter zu fördern***;

Or. en

Änderungsantrag 129
Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt; betont, dass Vermittler durch vorausschauende Maßnahmen einen enormen Beitrag zur Bekämpfung von Nachahmungen leisten könnten und dass der KI und der Blockchain-Technologie eine wichtige Funktion bei der Aufdeckung von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Lieferkette zukommen könnte; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen;	21. betont, dass die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt***, was sich erheblich negativ auf die verarbeitende Industrie in der EU sowie auf die Kreativ-, Kultur- und Sportbranche auswirkt***; ***begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein Gesetz über digitale Dienste, das insbesondere dazu beitragen wird, dass bestimmte rechtliche Verpflichtungen harmonisiert und die Anwendung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit sichergestellt wird***; betont, dass Vermittler durch vorausschauende Maßnahmen einen enormen Beitrag zur Bekämpfung von Nachahmungen leisten könnten und dass der KI und der Blockchain-Technologie eine wichtige Funktion bei der Aufdeckung von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Lieferkette zukommen könnte; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von Verletzungen des geistigen Eigentums und begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen;

Or. ro

Änderungsantrag 130
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 21

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
21. betont, dass ***die Verbreitung von gefälschten Produkten und von Dienstleistungen, mit denen die Rechte des geistigen Eigentums verletzt werden, in hohem Maße über das Internet erfolgt und begrüßt den Vorschlag der Kommission für ein Gesetz über Digitale Dienste***; ***betont, dass Vermittler durch vorausschauende Maßnahmen einen enormen Beitrag zur*** Bekämpfung ***von Nachahmungen leisten könnten und dass der KI und der Blockchain-Technologie eine wichtige Funktion bei der Aufdeckung von Nachahmungen und Produktpiraterie und bei der Durchsetzung der Rechte des geistigen Eigentums in der gesamten Lieferkette zukommen könnte; unterstützt daher den Einsatz neuer Technologien zur Bekämpfung von*** Verletzungen des geistigen Eigentums ***und*** begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten Veröffentlichungen;	21. betont, dass ***die Nutzung digitaler Technologien zur Unterstützung der*** Bekämpfung ***der*** Verletzungen des geistigen Eigentums ***nur unter den Bedingungen entwickelt werden kann, die durch den Rechtsrahmen zur Haftung von Internetvermittlern und zum Schutz von Rechten des geistigen Eigentums festgelegt sind, aber auch nach einer angemessenen Prüfung, auch durch die Justiz, in Bezug auf ihre Auswirkungen auf die Grundrechte;*** und begrüßt die von der Beobachtungsstelle des EUIPO erstellten ***evidenzbasierten*** Veröffentlichungen;

Or. en

Änderungsantrag 131
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. hebt hervor, dass ein starkes Melde- und Aktionssystem, das das erneute Auftauchen von Erzeugnissen

und Inhalten, die Rechte des geistigen Eigentums verletzen, verhindert, ein starkes Know-Your-Business-Customer-Prinzip, ein zugängliches, vertrauenswürdiges Hinweissystem und ein ausgewogenes System von persönlichen Datenschutzrechten und Rechten des geistigen Eigentums der Schlüssel ist, um die Nachhaltigkeit des Internets zu gewährleisten und Verletzungen von Rechten des geistigen Eigentums online zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 132
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. schlägt vor, weiter zu klären, wie Rechteinhaber, Vermittler und Strafverfolgungsbehörden auf nationaler und auf EU-Ebene ihre Zusammenarbeit verbessern könnten und wie sie den Datenaustausch über online entdeckte gefälschte Waren untereinander ausweiten könnten; empfiehlt, dass Domain-Namensverzeichnisse und Registrierstellen im Einklang mit den Datenschutzbestimmungen in die Liste der gemeinsam genutzten Daten aufgenommen werden, um die Wirksamkeit der Durchsetzung von Schutzrechten zu erhöhen;

Or. en

Änderungsantrag 133
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag

Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. begrüßt, dass die Kommission beabsichtigt, ein EU-Instrumentarium gegen Fälschungen zu entwickeln, um die Zusammenarbeit zwischen Rechteinhabern, Behörden und Vermittlern zu verbessern - durch eine weitere Klärung der Rollen und Zuständigkeiten - und mit dem Ziel, einen wirksamen Informations- und Datenaustausch zwischen den Hauptakteuren zu erleichtern und den Einsatz neuer Instrumente und Technologien zur Verhinderung und Aufdeckung von Fälschungsaktivitäten zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 134
Raffaele Stancanelli

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. fordert die Kommission auf, eine stärkere Kontrolltätigkeit und Zusammenarbeit zwischen den grenzüberschreitenden Zollbehörden in der Bekämpfung der Einfuhr gefälschter Produkte aus Ländern außerhalb der EU zu fordern, die das Überleben von EU-Unternehmen bedrohen und echte Risiken für die öffentliche Gesundheit darstellen können;

Or. it

Änderungsantrag 135
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 22 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22a. fordert die Kommission auf, weiter an der Einrichtung eines EU-Instrumentariums gegen Nachahmung und Produktpiraterie zu arbeiten, in dem Grundsätze für gemeinsame Maßnahmen, Zusammenarbeit und Datenaustausch zwischen Rechteinhabern, Vermittlern und Strafverfolgungsbehörden festgelegt werden;

Or. en

Änderungsantrag 136
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 22 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	22b. betont, dass auch eine langfristige Aufklärung über geistiges Eigentum in Schulen über Nachahmungen und Piraterie notwendig sei, um die Bereitschaft für den Konsum von Waren und Dienstleistungen, die das geistige Eigentum verletzen, zu beeinflussen; fordert daher die Mitgliedstaaten auf, mit dem EUIPO zusammenzuarbeiten, um Aufklärungskampagnen zu starten;

Or. en

Änderungsantrag 137
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist und dass die derzeitigen Vorschriften zum Schutz computerimplementierter Erfindungen durch Patente zwar möglicherweise auch KI-Technologien abdecken, aber klare Kriterien für den Schutz von Erfindungen, die mittels KI-Technologien geschaffen wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen;	23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist und dass die derzeitigen Vorschriften zum Schutz computerimplementierter Erfindungen durch Patente zwar möglicherweise auch KI-Technologien abdecken, aber klare Kriterien für den Schutz von Erfindungen, die mittels KI-Technologien geschaffen wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen; ***unterstreicht, dass KI und verwandte Technologien, die für das Registrierungsverfahren zur Erteilung von Schutzrechten eingesetzt werden, kein Ersatz für eine menschliche Überprüfung sein können, die von Fall zu Fall durchgeführt wird, um für Qualität und Fairness der Entscheidungen zu sorgen;***

Or. en

Änderungsantrag 138
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist ***und dass die derzeitigen Vorschriften zum Schutz***	23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist ***und sorgfältig geprüft werden sollte; merkt an,***

computerimplementierter Erfindungen durch Patente zwar möglicherweise auch KI-Technologien abdecken, aber klare Kriterien für den Schutz von Erfindungen, die mittels KI-Technologien geschaffen wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen;

dass klare Kriterien für den Schutz von Erfindungen, die mittels KI-Technologien geschaffen wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen;

Or. en

Änderungsantrag 139
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 23

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist und dass die derzeitigen Vorschriften zum Schutz computerimplementierter Erfindungen durch Patente zwar möglicherweise auch KI-Technologien abdecken, aber klare Kriterien für ***den Schutz von*** Erfindungen, die ***mittels*** KI-Technologien ***geschaffen*** wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen;	23. betont, dass der Schutz des geistigen Eigentums im Zusammenhang mit KI-Technologien wichtig ist und dass auch die derzeitigen Vorschriften zum Schutz computerimplementierter Erfindungen durch Patente KI-Technologien abdecken können, doch sind klare Kriterien für ***die Rechte des geistigen Eigentums an Kreationen und*** Erfindungen erforderlich, die mit ***Beihilfe*** von KI-Technologien ***generiert*** wurden, erforderlich sind; fordert die Kommission daher auf, in Zusammenarbeit mit dem EPA und dem EUIPO Rechtssicherheit in diesem Bereich zu schaffen und die Angelegenheit auf internationaler Ebene in der WIPO aufmerksam zu verfolgen;

Or. en

Änderungsantrag 140
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. weist erneut darauf hin, dass im kontinentaleuropäischen Verständnis von Urheberschaft der Begriff der „geistigen Schöpfung“ an die Persönlichkeit des Urhebers gebunden ist, was bedeutet, dass es für natürliche Personen gelten soll, weshalb künstliche Akteure wie Roboter und künstliche Intelligenz nicht als Urheber zu betrachten sind und die von ihnen gewonnenen Informationen nicht unter den Schutz des Urheberrechts fallen; ist der Ansicht, dass die prekäre Stellung der Urheber und ihre oft geringe Vergütung nicht durch neue Kategorien urheberrechtlich geschützter Werke verschärft werden sollten, die durch KI-Technologie erzeugt werden und mit dem künstlerischen Schaffen von Menschen konkurrieren; lehnt das Konzept des Eigentums an Daten ab und betont, dass der Zugang zu und die Nutzung von nicht personenbezogenen Daten verbessert werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 141
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. erkennt das hohe Potenzial, das Blockchain-Technologien für die Registrierung und den Schutz der Rechte geistigen Eigentums darstellen; betont, dass Blockchain-Systeme dazu beitragen

können, die Lieferkette zu sichern, indem sie die Rückverfolgbarkeit, Sicherheit und Absicherung der einzelnen Schritte gegen die Gefahren durch Fälschungen auf jeder Ebene der Lieferkette bieten; weist insbesondere im Hinblick auf die Eintragung von Rechten des geistigen Eigentums auf die Notwendigkeit hin, dass die Ämter für geistiges Eigentum (EPA) technische Standards für ihre Blockchain-Lösungen implementieren, die deren Interoperabilität untereinander fördern;

Or. en

Änderungsantrag 142
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Ziffer 23 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23a. begrüßt, dass die Kommission erkannt hat, wie wichtig es ist, die fragmentierte Umsetzung der Ausnahme durch die Bolar-Bestimmung für Arzneimittel in Angriff zu nehmen, indem sie alle unter die Bolar-Bestimmung fallenden Handlungen klarstellt, einschließlich der Lieferung von Wirkstoffen und aller notwendigen administrativen Schritte, um für einen wirksamen Markteintritt unmittelbar nach Ablauf des Schutzes des geistigen Eigentums bereit zu sein;

Or. en

Änderungsantrag 143
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. betont, dass die fehlende Harmonisierung der Vorschriften für Urheberschaft und Urheberrecht zu unterschiedlichen nationalen Lösungen für KI-unterstützte Werke führen kann; wartet auf die Ergebnisse der Studie zum Urheberrecht und zu neuen Technologien der Kommission, die sich auf die Verwaltung von Urheberrechtsdaten und künstliche Intelligenz konzentriert; verweist auf das Potenzial hochwertiger Metadaten und neuer Technologien zur Erhöhung der Transparenz und zur Verbesserung der Datenverwaltung in Bezug auf das Urheberrecht und die Identifizierung von Rechteinhabern;

Or. en

Änderungsantrag 144
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Ziffer 23 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23b. weist darauf hin, dass der Untersuchungsbericht der Kommission für den Pharmasektor aus dem Jahr 2009 die Patentverknüpfung in den Rechtsvorschriften der EU für rechtswidrig erklärt hat, da sie den Wettbewerb verzerrt und den Markteintritt von Generika und Biosimilar-Arzneimitteln verzögert, wodurch die Ziele der Bolar-Ausnahmeregelung zunichte gemacht werden; fordert daher ein Verbot aller Formen von

Patentverknüpfungen innerhalb der EU-Gesetzgebung.

Or. en

Änderungsantrag 145
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 23 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	23c. betont, dass es trotz eines hohen Maßes an Harmonisierung der Rechte des geistigen Eigentums in Europa immer noch an einer effizienten grenzüberschreitenden Durchsetzung dieser Rechte in der EU mangelt;

Or. en

Änderungsantrag 146
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. bedauert, dass ***in der*** von der Kommission im Jahr 2016 durchgeführte Studie über ***Patenthaie*** in der ***Union[10]*** keine klare Antwort auf die Frage gegeben wurde, ob die Geschäftsmodelle einiger Patenthaie, die darin bestehen, Patente von Dritten zu erwerben und zu versuchen, Einnahmen zu generieren, indem sie Patente gegen vermeintliche Verletzer unter Ausnutzung von Asymmetrien in Rechtsstreitigkeiten durchsetzen ***und Schlupflöcher in bestehenden Rechtsvorschriften missbräuchlich ausnutzen, weswegen sie ein Problem verkörpern, das angegangen werden***	24. bedauert, dass ***die*** von der Kommission im Jahr 2016 durchgeführte Studie über ***Patentaussetzungsstellen (PAE)*** in ***Europa[10] zu dem Schluss kam, dass*** der ***EU-Rechtsrahmen bereits Schutzmaßnahmen vorsieht, obwohl er*** keine klare Antwort auf die Frage gegeben wurde, ob die Geschäftsmodelle einiger Patenthaie, die darin bestehen, Patente von Dritten zu erwerben und zu versuchen, Einnahmen zu generieren, indem sie Patente gegen vermeintliche Verletzer unter Ausnutzung von Asymmetrien in Rechtsstreitigkeiten durchsetzen***; bestärkt*** die Kommission, ***dieses Problem weiter zu***

sollte; fordert die Kommission ***auf***, eine eingehende Studie zu ***diesem Thema durchzuführen***;	***beobachten und*** eine eingehende Studie ***durchzuführen, insbesondere über Geschäftsmodelle, die darauf abzielen, Einnahmen aus dem Erwerb von Patenten von Dritten*** zu ***erzielen, um dieses Problem zu lösen***;
[10] Gemeinsame Forschungsstelle der Kommission, Patent Assertion Entities in Europe: Their impact on innovation and knowledge transfer in ICT markets (Patenthaie in der Union und ihre Auswirkungen auf Innovation und den Wissenstransfer auf den IKT-Märkten), 2016.	[10] Gemeinsame Forschungsstelle der Kommission, Patent Assertion Entities in Europe: Their impact on innovation and knowledge transfer in ICT markets (Patenthaie in der Union und ihre Auswirkungen auf Innovation und den Wissenstransfer auf den IKT-Märkten), 2016.

Or. en

Änderungsantrag 147
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 24

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
24. ***bedauert***, dass in der von der Kommission im Jahr 2016 durchgeführte Studie über Patenthaie in der Union***[10] keine klare Antwort auf die Frage gegeben wurde, ob die Geschäftsmodelle einiger Patenthaie, die darin bestehen, Patente von Dritten zu erwerben und zu versuchen, Einnahmen zu generieren, indem sie Patente gegen vermeintliche Verletzer unter Ausnutzung von Asymmetrien in Rechtsstreitigkeiten durchsetzen und Schlupflöcher in bestehenden Rechtsvorschriften missbräuchlich ausnutzen, weswegen sie ein Problem verkörpern, das angegangen werden sollte***; ***fordert*** die Kommission ***auf***, ***eine eingehende Studie zu diesem*** Thema durchzuführen;	24. ***erinnert daran***, dass in der von der Kommission im Jahr 2016 durchgeführte Studie über Patenthaie in der Union***[10] zu dem Schluss kam, dass der EU-Rechtsrahmen bereits Schutzmaßnahmen gegen missbräuchliches Verhalten vorsieht***; ***bestärkt*** die Europäische Kommission ***dennoch***, ***dieses*** Thema ***weiter zu beobachten und bei Bedarf vertiefende Studien*** durchzuführen;

10 Gemeinsame Forschungsstelle der Europäischen Kommission, Patent Assertion Entities in Europe: Ihre Auswirkungen auf Innovation und Wissenstransfer auf den IKT-Märkten, 2016.

10 Gemeinsame Forschungsstelle der Europäischen Kommission, Patent Assertion Entities in Europe: Ihre Auswirkungen auf Innovation und Wissenstransfer auf den IKT-Märkten, 2016.

Or. en

Änderungsantrag 148
Marion Walsmann, Angelika Niebler, Daniel Buda

Entschließungsantrag
Ziffer 24 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	24a. begrüßt die Bemühungen aller Mitgliedstaaten, sicherzustellen, dass die Gerichte bei der Behandlung von Unterlassungsklagen den Grundsatz der Verhältnismäßigkeit berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 149
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. weist darauf hin, dass der Schutz der Rechte des geistigen Eigentums von entscheidender Bedeutung dafür ist, Unternehmen darin zu bestärken, in innovative Produkte und Verfahren zu investieren und neue Arzneimittel zu produzieren, ist jedoch davon überzeugt, dass die Zwangslizenzierung von Patenten als ***allerletztes*** Mittel für lebensrettende Eingriffe im öffentlichen Interesse wichtig ist; fordert die Kommission daher auf, mögliche Optionen zu analysieren und zu	25. weist darauf hin, dass der Schutz der Rechte des geistigen Eigentums von entscheidender Bedeutung ist, wenn es darum geht, Unternehmen zu ermutigen, in innovative Produkte und Verfahren zu investieren und neue Arzneimittel zu produzieren, ist jedoch davon überzeugt, dass die Zwangslizensierung ***und freiwillige gemeinsame Nutzung*** von Patenten als Mittel für lebensrettende Eingriffe im öffentlichen Interesse wichtig ist; fordert die Kommission daher auf,

prüfen, mit denen die Wirksamkeit und die bessere Koordinierung der Zwangslizenzierung in der EU sichergestellt werden kann, wobei die Fälle, in denen in der EU auf die Zwangslizenzierung zurückgegriffen wurde, die diesbezüglichen Gründe und die Voraussetzungen für die Erteilung von Zwangslizenzen sowie die wirtschaftlichen Folgen der Zwangslizenzierung und die Frage, ob damit die gewünschte Wirkung erzielt wurde, zu berücksichtigen sind***;***

mögliche Optionen zur Gewährleistung der Wirksamkeit und einer besseren Koordinierung der obligatorischen Lizenzvergabe in der EU zu analysieren und zu prüfen, wobei die Fälle, in denen Lizenzen in der Union verwendet wurden, die Gründe für ihre Verwendung, die Bedingungen, unter denen sie erteilt wurden, ihre wirtschaftlichen Folgen und die Frage, ob sie die gewünschte Wirkung erzielt haben, zu berücksichtigen sind***, mit dem Ziel, die im TRIPS-Abkommen der WTO vorgesehenen Flexibilitäten vollständig umzusetzen***; ***bekräftigt seine Forderung, proaktive, konstruktive und textbezogene Verhandlungen über eine vorübergehende Aussetzung des TRIPS-Übereinkommen der WTO zu unterstützen, um den weltweiten Zugang zu erschwinglichen medizinischen Erzeugnissen im Zusammenhang mit COVID-19 zu verbessern;***

Or. en

Änderungsantrag 150
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 25

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
25. ***weist darauf hin, dass der Schutz der Rechte des geistigen Eigentums von entscheidender Bedeutung dafür ist, Unternehmen darin zu bestärken, in innovative Produkte und Verfahren zu investieren und neue Arzneimittel zu produzieren, ist jedoch davon überzeugt, dass die Zwangslizenzierung von Patenten*** als allerletztes Mittel ***für*** lebensrettende Eingriffe im öffentlichen Interesse ***wichtig ist***; fordert die Kommission daher auf, mögliche Optionen zu analysieren und zu prüfen, mit denen die Wirksamkeit und die bessere Koordinierung der	25. ***erkennt die Bedeutung der Zwangslizenzierung oder des Verzichts auf geistige Eigentumsrechte für Medikamente*** als allerletztes Mittel ***an, das dazu gedacht ist, Notfälle im Bereich der globalen Gesundheit zu bekämpfen und*** lebensrettende Eingriffe im öffentlichen Interesse ***zu ermöglichen, und in Erwartung zukünftiger Bedürfnisse, die sich aus den Bedingungen ergeben, die durch die Zugänglichkeit bestimmter medizinischer Produkte auferlegt werden und letztlich das Leben von Patienten gefährden***; fordert die Kommission daher

Zwangslizenzierung in der EU sichergestellt werden kann, wobei die Fälle, in denen in der EU auf die Zwangslizenzierung zurückgegriffen wurde, die diesbezüglichen Gründe und die Voraussetzungen für die Erteilung von Zwangslizenzen sowie die wirtschaftlichen Folgen der Zwangslizenzierung und die Frage, ob damit die gewünschte Wirkung erzielt wurde, zu berücksichtigen sind;	auf, mögliche Optionen zu analysieren und zu prüfen, mit denen die Wirksamkeit und die bessere Koordinierung der Zwangslizenzierung ***und des Verzichts auf Rechte des geistigen Eigentums für Arzneimittel*** in der EU sichergestellt werden kann, wobei die Fälle, in denen in der EU auf die Zwangslizenzierung zurückgegriffen wurde, die diesbezüglichen Gründe und die Voraussetzungen für die Erteilung von Zwangslizenzen sowie die wirtschaftlichen Folgen der Zwangslizenzierung und die Frage, ob damit die gewünschte Wirkung erzielt wurde, zu berücksichtigen sind;

Or. en

Änderungsantrag 151
Angelika Niebler, Pascal Arimont, Geoffroy Didier

Entschließungsantrag
Ziffer 25 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	25a. hebt hervor, dass ein starker und effizienter Patentschutz unerlässlich ist, um Anreize für die Forschung und Produktion innovativer Produkte, einschließlich neuer Arzneimittel, zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 152
Patrick Breyer

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für	***entfällt***

Angelegenheiten des geistigen Eigentums eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums zu wahren und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 153
Stéphane Séjourné, Adrián Vázquez Lázara

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. ***regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums*** eingerichtet wird, um einen ***allumfassenden*** und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums ***zu wahren*** und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden ***für geistiges Eigentum***, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, ***etwa*** dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;	26. ***schlägt vor, dass – als politische Priorität – auf europäischer Ebene ein IP-Koordinator*** eingerichtet wird, um einen ***ganzheitlichen*** und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums ***sicherzustellen*** und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden ***des geistigen Eigentums***, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, ***wie*** dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern; ***der IP-Koordinator würde die Bekämpfung von Fälschungen auf höchster politischer Ebene weiter vorantreiben, was aufgrund des Ausmaßes der Fälschungspraxis, ihrer steigenden Tendenz und der negativen Auswirkungen gefälschter Waren auf Verbraucher und Unternehmen gleichermaßen notwendig wird;***

Or. en

Änderungsantrag 154
Gilles Lebreton, Gunnar Beck, Jean-Paul Garraud

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. regt an, ***dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums zu wahren und*** die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;	26. regt an, die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;

Or. fr

Änderungsantrag 155
Tiemo Wölken, Ibán García Del Blanco

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums zu wahren und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den	26. regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums ***und des Wettbewerbs*** eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums ***und Wettbewerbs*** zu wahren und die Zusammenarbeit zwischen den

Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;	verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO und der WIPO, zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 156
Emmanuel Maurel

Entschließungsantrag
Ziffer 26

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
26. regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums zu wahren und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO ***und*** der WIPO, zu verbessern;	26. regt an, dass auf Unionsebene das Amt eines Koordinators für Angelegenheiten des geistigen Eigentums eingerichtet wird, um einen allumfassenden und koordinierten Ansatz für die EU-Politik im Bereich des geistigen Eigentums zu wahren und die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen nationalen Behörden für geistiges Eigentum, den Generaldirektionen der Kommission und anderen für die Rechte des geistigen Eigentums zuständigen Stellen, etwa dem EPA, dem EUIPO***, der WIPO und relevanten zivilgesellschaftlichen Akteuren,*** zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 157
Raffaele Stancanelli

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. weist auf die neue Art von

Prozessführungsverboten mit extraterritorialer Wirkung hin, die von einigen Drittländern erlassen wurden und darauf abzielen, der ausländischen Gegenpartei das Recht zu entziehen, ein Gerichtsverfahren gegen eine Organisation aus einem Drittland – auch in einem beliebigen EU-Land – einzuleiten, wie von der Europäischen Kommission im Bericht der GD Handel über den Schutz und die Durchsetzung von Rechten des geistigen Eigentums in Drittländern hervorgehoben wurde;

Or. it

Änderungsantrag 158
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 26 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26a. weist erneut darauf hin, dass mehr Initiativen zur Aufklärung der Öffentlichkeit notwendig sind, um geistige Eigentumsrechte zu schützen, auch für den Bereich des 3D-Drucks; verweist darauf, dass die 3D-Drucktechnologie einige spezifische rechtliche Bedenken in Bezug auf alle Bereiche des Rechts des geistigen Eigentums, wie Urheberrecht, Patente, Muster, dreidimensionale Marken und geografische Angaben, aufwerfen kann;

Or. en

Änderungsantrag 159
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 26 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26b. vertritt die Auffassung, dass die Förderung einer besseren Verwaltung der Rechte geistigen Eigentums in der Forschungs- und Innovationsgemeinschaft notwendig ist, um Europas exzellente Forschung in Innovationen zu verwandeln, die den Bürgern und Unternehmen zugute kommen; betont, dass in diesem Zusammenhang öffentlich finanziertes geistiges Eigentum auf faire und wirksame Weise genutzt werden muss und dass die mit EU-Mitteln erzielten Ergebnisse zur Verbesserung der Wirtschaft in der EU für alle genutzt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 160
Ibán García Del Blanco, Marcos Ros Sempere, Brando Benifei

Entschließungsantrag
Ziffer 26 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	26c. weist erneut darauf hin, dass die Wirtschaftsbereiche mit starken Rechten geistigen Eigentums den Großteil der Handelsaktivitäten der EU ausmachen; betont den alarmierend schlechten Rahmen für die Durchsetzung von Rechten des geistigen Eigentums im Kontext der Handelsbeziehungen, insbesondere auf multilateraler Ebene; fordert daher die Kommission auf, die Durchsetzung von Rechten des geistigen Eigentums bei der Welthandelsorganisation (WTO) und der Weltorganisation für geistiges Eigentum (WIPO) zu thematisieren;

Or. en